

Bildung ist unsere Leidenschaft – Das Studieninstitut Westfalen-Lippe bietet vielfältige Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeitende und Organisationen in der Region Westfalen-Lippe an. In unserem Fachbereich Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung organisieren wir jährlich Veranstaltungen für rund 6.000 Teilnehmende.

Für unseren Fachbereich Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung mit der staatlich anerkannten Rettungsdienstschule am Sitz Bielefeld und einer Zweigstelle in Münster suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine erfahrene Führungspersönlichkeit.

**Fachbereichsleitung Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung /
Schulleitung Rettungsdienstschule (m/w/d)**

EG 15 TVöD-V bzw. A 15 LBesG NRW | Vollzeit | unbefristet
am Standort Bielefeld

Die Stelle kann sowohl im Beschäftigten- als auch im Beamtenverhältnis besetzt werden.
Eine Ermäßigung der wöchentlichen Arbeitszeit in moderatem Umfang ist möglich.

Ihre Aufgaben bei uns

Sie übernehmen die Gesamtleitung und strategische Weiterentwicklung des Fachbereichs Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung und zugleich die hauptberufliche Leitung unserer staatlich anerkannten Rettungsdienstschule.

Sie führen die Leitungen der Sachgebiete Ausbildung sowie Fort- und Weiterbildung und tragen die fachliche, personelle, organisatorische und wirtschaftliche Gesamtverantwortung für den Fachbereich. Darüber hinaus vertreten Sie den Fachbereich und die Rettungsdienstschule gegenüber Behörden, Trägern, Kooperationspartnern und in der Fachöffentlichkeit.

Eine ausführliche Beschreibung der Funktion, der Aufgaben und Verantwortungsbereiche finden Sie in unserem Aufgaben- und Anforderungsprofil zur Stelle.

Das bringen Sie mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium auf Masterniveau oder einen gleichwertigen früheren universitären Hochschulabschluss
 - in einer für die medizinische oder rettungsdienstliche Bildung einschlägigen Fachrichtung **oder**
 - in einem technischen, naturwissenschaftlichen oder anderen für die Laufbahn des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes geeigneten Bereich,
- die Voraussetzungen für die Anerkennung als hauptberufliche Leitung einer staatlich anerkannten Rettungsdienstschule bzw. eine bereits bestehende entsprechende Anerkennung oder fortgeltende Qualifikation,
- die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Notfallsanitäterin bzw. Notfallsanitäter,
- mindestens dreijährige einschlägige Erfahrung in der Ausbildung von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern einschließlich eigener Lehrtätigkeit,
- mindestens dreijährige Führungserfahrung mit disziplinarischer Personalverantwortung,
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zu erforderlichen Dienstreisen.

Bei einer Besetzung im Beamtenverhältnis müssen die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen bzw. erfüllt werden können.

Was wir Ihnen bieten

- eine verantwortungsvolle Leitungsfunktion mit großem Gestaltungs- und Entwicklungsspielraum,
- eine moderne und leistungsfähige Rettungsdienstschule mit umfangreichen Möglichkeiten der simulationsgestützten Bildung,
- einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst,
- flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die weiteren Leistungen des öffentlichen Dienstes,
- ein engagiertes und multiprofessionelles Arbeitsumfeld.

Mehr über den Fachbereich und unsere Leistungen als Arbeitgeber erfahren Sie auf unseren Internetseiten.

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in Form einer PDF-Datei unter Angabe der Kennung **2026-202** bis zum **30.09.2026** an **bewerbungen@stiwl.de**.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die Nachweise bei, aus denen die genannten Zugangsvoraussetzungen hervorgehen. Beamtinnen und Beamte bitten wir zusätzlich um Vorlage einer aktuellen dienstlichen Beurteilung.

Die Auswahlentscheidung erfolgt auf der Grundlage von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere des Landesgleichstellungsgesetzes NRW und des § 164 SGB IX.

Ihr Kontakt

bei Fragen zum Bewerbungsprozess

Charlotte Meinersmann

0251 149869-46

bei inhaltlichen Fragen zur Stelle

Eugen Latka

Eugen.Latka@stiwl.de

Aufgaben- und Anforderungsprofil

Fachbereichsleitung Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung /

Schulleitung Rettungsdienstschule

Der Fachbereich Medizinische und Rettungsdienstliche Bildung des Studieninstituts Westfalen-Lippe verbindet rettungsdienstliche Ausbildung, Fort- und Weiterbildung mit modernen pädagogischen Konzepten, simulationsgestütztem Lernen und einem breiten Netzwerk von Partnern aus Rettungsdienst, Feuerwehr, Gesundheitswesen und öffentlicher Verwaltung.

Die Fachbereichsleitung trägt die Gesamtverantwortung für die strategische, fachliche, personelle, organisatorische und wirtschaftliche Steuerung des Fachbereichs. Zugleich nimmt sie die hauptberufliche Leitung der staatlich anerkannten Rettungsdienstschule mit Sitz in Bielefeld und Zweigstelle in Münster wahr.

Die Stelle ist unmittelbar der Institutsleitung unterstellt. Der Fachbereich gliedert sich in die Sachgebiete Ausbildung sowie Fort- und Weiterbildung, deren Leitungen unmittelbar von der Fachbereichsleitung geführt werden.

Die Fachbereichsleitung ist Mitglied des Leitungsteams und der Steuerungsgruppe des Studieninstituts.

Führung und strategische Weiterentwicklung

Die Fachbereichsleitung gestaltet die strategische Weiterentwicklung des Fachbereichs und setzt die Ziele des Studieninstituts im eigenen Verantwortungsbereich um. Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- die Führung der Leitungen der beiden Sachgebiete,
- die Wahrnehmung der Dienst- und Fachaufsicht über die nachgeordneten Beschäftigten,
- die Personalplanung und Personalentwicklung,
- die Steuerung der Zusammenarbeit zwischen den Sachgebieten und den Standorten Bielefeld und Münster,
- die Initiierung und Begleitung von Veränderungs- und Entwicklungsprozessen,
- die Weiterentwicklung von Strukturen, Prozessen und Angeboten,
- die Beobachtung fachlicher, rechtlicher, gesellschaftlicher und technologischer Entwicklungen und deren Übertragung auf den Fachbereich.

Dabei verbindet die Fachbereichsleitung pädagogische Qualität, fachliche Weiterentwicklung und wirtschaftliche Verantwortung.

Leitung der staatlich anerkannten Rettungsdienstschule

Mit der Fachbereichsleitung ist zugleich die hauptberufliche Leitung der staatlich anerkannten Rettungsdienstschule verbunden. Hierzu gehören insbesondere

- die Wahrnehmung der Aufgaben der Schulleitung nach dem Notfallsanitätergesetz und den hierzu geltenden Regelungen des Landes Nordrhein-Westfalen,
- die Sicherstellung der personellen, fachlichen, organisatorischen und qualitativen Voraussetzungen für einen ordnungsgemäßen Schul- und Ausbildungsbetrieb,
- die Verantwortung für Auswahl, Einsatz sowie fachliche und pädagogische Weiterentwicklung der Lehrkräfte und Dozierenden,

- die Kommunikation und Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und weiteren Schnittstellen,
- die Sicherstellung und kontinuierliche Weiterentwicklung einer hohen Ausbildungsqualität.

Eine regelmäßige Unterrichtsverpflichtung ist mit der Stelle nicht verbunden. Eine punktuelle Unterstützung bei besonderem Bedarf bleibt möglich. Ebenso gehört die Mitwirkung an Fachtagungen, Symposien und vergleichbaren Veranstaltungen zum Aufgabenbereich.

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Der Fachbereich verantwortet ein breites Spektrum medizinischer und rettungsdienstlicher Bildungsangebote. Die Fachbereichsleitung trägt die Gesamtverantwortung für

- die inhaltliche und organisatorische Ausrichtung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote,
- die curriculare und methodisch-didaktische Weiterentwicklung,
- die Entwicklung neuer Angebote auf Grundlage aktueller fachlicher und gesellschaftlicher Bedarfe,
- die Weiterentwicklung digitaler Lehr- und Lernformate,
- den Ausbau simulationsgestützter Bildungsangebote,
- die Verbindung von fachlicher Qualität, Innovation und wirtschaftlicher Tragfähigkeit.

Das aktuelle Bildungsangebot des Fachbereichs ist auf der Internetseite des Studieninstituts dargestellt.

Zusammenarbeit mit Partnern der praktischen Ausbildung

Die Ausbildung von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Lehrrettungswachen, Rettungsdienstträgern, Krankenhäusern und weiteren Partnern. Die Fachbereichsleitung trägt die fachliche Verantwortung für

- Abschluss, Pflege und Weiterentwicklung der Kooperationsvereinbarungen,
- die verlässliche Zusammenarbeit zwischen Schule und Einrichtungen der praktischen Ausbildung,
- die Abstimmung der schulischen und praktischen Ausbildungsanteile im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben der Rettungsdienstschule,
- die Weiterentwicklung tragfähiger Kooperationsstrukturen.

Eine unmittelbare Dienst- oder Fachaufsicht gegenüber den Kooperationspartnern besteht nicht.

Personal und Zusammenarbeit

Der Fachbereich beschäftigt mehr als 40 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und arbeitet darüber hinaus mit einer großen Zahl nebenamtlicher Dozentinnen und Dozenten zusammen. Gemeinsam mit den Sachgebietsleitungen gestaltet die Fachbereichsleitung die personelle Weiterentwicklung des Fachbereichs. Dazu gehören insbesondere

- Personalplanung und Personalentwicklung,
- Gewinnung und Bindung qualifizierter Beschäftigter, Lehrkräfte und Dozierender,
- Förderung einer wertschätzenden, klaren und verantwortungsorientierten Führungskultur,
- Weiterentwicklung der fachlichen und pädagogischen Kompetenzen der Lehrenden,
- Gestaltung einer guten Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Umfeld.

Wirtschaftliche Verantwortung

Die Fachbereichsleitung trägt die wirtschaftliche Gesamtverantwortung für den Fachbereich. Hierzu gehören insbesondere

- Budget- und Haushaltsplanung,
- laufendes Controlling und Ergebnissteuerung,
- wirtschaftliche Bewertung und Weiterentwicklung der Bildungsangebote,
- Entgeltkalkulation,
- Investitions- und Beschaffungsplanung,
- verantwortungsvoller Einsatz der personellen, räumlichen und finanziellen Ressourcen.

Die konkreten Entscheidungs-, Zeichnungs- und Bewirtschaftungsbefugnisse richten sich nach den internen Regelungen des Studieninstituts.

Qualitätsmanagement und Prozesse

Eine hohe und verlässliche Qualität der Bildungsangebote ist zentraler Anspruch des Fachbereichs. Die Fachbereichsleitung verantwortet

- die Sicherung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO 9001,
- die Einhaltung gesetzlicher, aufsichtsrechtlicher und interner Qualitätsstandards,
- die Weiterentwicklung und Optimierung zentraler Prozesse,
- die Nutzung von Evaluationen, Kennzahlen und Rückmeldungen für die kontinuierliche Qualitätsentwicklung.

Prüfungen

Die Rettungsdienstschule wirkt bei der Durchführung der staatlichen Prüfungen mit. Die Fachbereichs- und Schulleitung übernimmt dabei insbesondere

- die Aufgaben der Schulleitung im Rahmen der geltenden prüfungsrechtlichen Regelungen,
- die Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem zuständigen Gesundheitsamt und weiteren beteiligten Behörden,
- die Sicherstellung der schulischen Vorbereitung und organisatorischen Mitwirkung an den Prüfungsverfahren.

Außenvertretung und Vernetzung

Die Fachbereichsleitung vertritt den Fachbereich und die Rettungsdienstschule nach außen. Sie

- pflegt den Kontakt zu Behörden, Kommunen, Rettungsdienstträgern, Feuerwehren, Hilfsorganisationen, Krankenhäusern und weiteren Partnern,
- vertritt den Fachbereich in Gremien, Netzwerken und gegenüber der Fachöffentlichkeit,
- entwickelt bestehende Kooperationen weiter und erschließt neue Partnerschaften,
- trägt zur Positionierung und Sichtbarkeit des Fachbereichs und des Studieninstituts bei.

Digitalisierung, Innovation und Weiterentwicklung

Der Fachbereich versteht sich als moderner Bildungsanbieter und entwickelt seine Angebote kontinuierlich weiter. Die Fachbereichsleitung setzt Impulse für

- digitale Lehr- und Lernformate,
- moderne Simulationsmethoden,
- den sinnvollen Einsatz neuer Technologien,
- die Nutzung von künstlicher Intelligenz und automatisierten Prozessen,
- innovative Formen der Aus-, Fort- und Weiterbildung,
- Kooperationen mit Wissenschaft, Praxis und anderen Bildungseinrichtungen.

Ihr Profil

Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir eine erfahrene Führungspersönlichkeit, die fachliche Kompetenz, strategischen Gestaltungswillen und ein modernes Führungsverständnis miteinander verbindet.

Sie bringen ein ausgeprägtes Verständnis für die besonderen Anforderungen der rettungsdienstlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung mit und können fachliche, pädagogische, wirtschaftliche und organisatorische Anforderungen zu tragfähigen Entscheidungen zusammenführen. Für die Aufgabe sind insbesondere wichtig:

- Erfahrung in der Führung und Entwicklung von Beschäftigten und Führungskräften,
- strategisches Denken und die Fähigkeit, Veränderungsprozesse aktiv zu gestalten,
- ein gutes Verständnis für Bildungsmanagement und moderne Lehr- und Lernformen,
- wirtschaftliches Denken und ein sicherer Umgang mit Budget- und Ressourcenverantwortung,
- Erfahrung im Qualitätsmanagement und in der Weiterentwicklung von Prozessen,
- ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt- und Verhandlungsfähigkeit,
- sicheres und überzeugendes Auftreten gegenüber Behörden, Trägern, Gremien und Kooperationspartnern,
- Offenheit für Digitalisierung, Innovation und neue technologische Entwicklungen,
- die Fähigkeit, unterschiedliche Professionen, Interessen und Perspektiven zusammenzuführen,
- Freude daran, gemeinsam mit den Beschäftigten einen großen und vielfältigen Bildungsbereich weiterzuentwickeln.

Die verbindlichen formalen Zugangsvoraussetzungen ergeben sich aus der Stellenausschreibung.

Rahmenbedingungen

Dienstort:	Bielefeld
Weitere Tätigkeit:	Zweigstelle Münster nach fachlichem und organisatorischem Bedarf
Bewertung:	EG 15 TVöD-V bzw. A 15 LBesG NRW
Beschäftigungsumfang:	Vollzeit
Beschäftigungsverhältnis:	Tarifbeschäftigten- oder Beamtenverhältnis

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt am Dienstort Bielefeld. Eine angemessene Präsenz in Münster wird entsprechend den fachlichen und organisatorischen Erfordernissen erwartet.